

Wegweiser Kinderbetreuung



**Stadt
Sendenhorst**
Stadt, Land
und alles Gute.

Inhalt

Grußwort des Bürgermeisters	Seite 5
Allgemeine Informationen	Seite 6
Kinderbildungsgesetz KiBiz	Seite 7
Spielgruppen	Seite 7
Kindertageseinrichtungen	Seite 8
Kindertagespflege	Seite 8
Familienzentren	Seite 9
Spielgruppen	Seite 11
Spielgruppe „Die kleinen Strolche“, Sendenhorst	Seite 12
Spielgruppe „Zwergenstübchen“, Albersloh	Seite 14
Kindertagesstätten und Kindertageseinrichtungen	Seite 15
Familienzentrum katholische Kindertageseinrichtung St. Marien, Sendenhorst	Seite 16
Familienzentrum katholische Kindertageseinrichtung St. Michael und St. Johannes, Sendenhorst	Seite 18
-Standort St. Michael-	
Familienzentrum katholische Kindertageseinrichtung St. Michael und St. Johannes, Sendenhorst	Seite 20
-Standort St. Johannes-	
Familienzentrum katholische Kindertageseinrichtung St. Ludgerus, Albersloh	Seite 22
Familienzentrum Kindertageseinrichtung Maria Montessori , Sendenhorst	Seite 24
Familienzentrum Kindertagesstätte „Stoppelhopser“, Sendenhorst	Seite 26
Familienzentrum Kindertagesstätte „Biberburg“, Albersloh	Seite 28
Elternbeiträge Kindertageseinrichtungen	Seite 30

Schulkinderbetreuung	Seite 32
Kardinal-von-Galen-Grundschule Sendenhorst	Seite 33
-Schule von acht bis eins Sendenhorst	Seite 33
-Offene Ganztagsgrundschule Sendenhorst	Seite 34
Ludgerus-Schule Albersloh	Seite 35
-Schule von acht bis eins Albersloh	Seite 35
-Offene Ganztagsgrundschule Albersloh	Seite 36
Elternbeiträge Offene Ganztagsgrundschule (OGS)	Seite 37
FIZ - Familien im Zentrum Sendenhorst und Albersloh e.V.	Seite 38
Kindertagespflege im Familienzentrum	Seite 39
Kinderbetreuungs Börse	Seite 41
Impressum	Seite 41

Liebe Eltern, liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Sendenhorst!

Ich freue mich, Ihnen mit dieser Broschüre unser vielfältiges Angebot im Bereich der Betreuung für Kinder in der Stadt Sendenhorst vorstellen zu können. Diese Broschüre soll Ihnen einen Überblick über die Vielzahl von Betreuungsangeboten für Kinder in der Stadt Sendenhorst geben – „Welche Arten von Einrichtungen gibt es? Wer betreibt diese Einrichtungen? Was wird konkret angeboten? Wie sind die Öffnungszeiten?“ - und vieles mehr.

Kinder bedeuten die Zukunft unserer Gesellschaft. Um Sie einerseits in Ihrer Erziehungskompetenz zu stützen und andererseits die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu ermöglichen, wurde das Angebot der Kinderbetreuung kontinuierlich verbessert und ausgebaut. Verlässlichkeit und Kontinuität sind die Voraussetzung, die viele junge Familien für die Planung und Organisation ihres Alltages benötigen, denn Familie und Beruf müssen vereinbar sein! Ich bin mir sicher, dass sich dieses Angebot in den nächsten Jahren aufgrund der demographischen Entwicklung und durch

Veränderungen der Bedarfssituation weiterentwickeln und auch verändern wird.

Die Träger Ihrerseits freuen sich über Ihr Vertrauen in die jeweilige Einrichtung und setzen alles daran, den Betrieb entsprechend kind- und bedarfsgerecht zu gestalten. Das Personal in den Einrichtungen freut sich auf Sie und wird Ihnen Ihre Fragen gern beantworten. Informieren Sie sich rechtzeitig und treffen Sie eine gute Wahl für Ihr Kind!

Mit freundlichen Grüßen
Ihr



Berthold Streffing
Bürgermeister

Allgemeine Informationen

Kinderbildungsgesetz

Am 01.08.2008 trat das Kinderbildungsgesetz (KiBiz) in Kraft und löste das vorher geltende Gesetz über Tageseinrichtungen für Kinder (GTK) und den hierzu ergangenen Rechtsverordnungen ab.

Im Zentrum des Gesetzes stehen neben dem verstärkten Ausbau der Betreuungsangebote für unter dreijährige Kinder die frühe Bildung und Förderung sowie mehr Flexibilität für Eltern bei der Nutzung der Betreuungsangebote.

Die inhaltlichen Schwerpunkte des Gesetzes sind:

- Die Stärkung des Bildungs- und Erziehungsauftrages im frühen Kindesalter.
- Ein umfassender Ausbau der Betreuungsangebote für Kinder unter drei Jahren.
- Die Sicherung einer vielfältigen Angebotsstruktur.
- Die Orientierung der Betreuungszeiten am unterschiedlichen Bedarf der Familie.
- Die Sicherung der pädagogischen Qualität in den Tageseinrichtungen.
- Die Pauschalierung des Finanzsystems.
- Die Aufnahme der Sprachförderung als gesetzliche Regelaufgabe.
- Die gesetzliche Verankerung der Familienzentren.

- Die Aufwertung der Kindertagespflege als gleichwertige Alternative zu den Tageseinrichtungen.
- Die Integration behinderter Kinder.

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf soll künftig deutlich gestärkt und gesichert werden, indem Kindern und Familien ein qualifiziertes und flexibles Angebot zur Verfügung gestellt wird.

Zur Erfüllung dieser gesetzlichen Schwerpunkte dienen verschiedene Betreuungsmöglichkeiten, wie Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege und auch Spielgruppen. Über diese Betreuungsmöglichkeiten können Sie sich auf diesen Seiten informieren.

Spielgruppen

Was ist eine Spielgruppe?

Die Spielgruppen im Kreis Warendorf haben eine wichtige Funktion. Insbesondere zur Vorbereitung auf den Besuch einer Kindertageseinrichtung nutzen Eltern gern dieses Angebot.

Die Öffnungszeiten sind sehr unterschiedlich. Sie variieren von 6 bis zu 20 Wochenstunden. Üblich ist der Besuch

einer Spielgruppe an zwei bis fünf Vormittagen. Die Altersstruktur der Kinder in den Spielgruppen hat sich in den letzten Jahren deutlich geändert. Wurde vor einigen Jahren die Spielgruppe noch als Ersatz eines Kindergartenplatzes in Anspruch genommen, so zeigt sich jetzt ein völlig anderes Bild. Im Regelfall besuchen Kinder unter drei Jahren die Spielgruppen. Die künftige Entwicklung der Spielgruppen wird sich an den gesellschaftlichen Veränderungen orientieren.

Kindertageseinrichtungen

Was ist eine Kindertageseinrichtung?

In Kindertageseinrichtungen werden Kinder im Alter von unter drei Jahren bis zum Schuleintritt betreut. Für Kinder die das erste Lebensjahr vollendet haben, besteht ein Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz in einer Kindertageseinrichtung oder in Kindertagespflege. Um diesen Anspruch gerecht zu werden, wurden die bislang bekannten Gruppenformen wie Regelkindergartengruppe, Tagesstättengruppe oder altersgemischte Gruppe durch die Gruppenformen (GF)

GF I Gruppen mit Kinder im Alter von zwei Jahren bis zur Einschulung
(reguläre Gruppenstärke 20, max. 6 Zweijährige)

GF II In Kleinkindgruppen für Kinder unter drei Jahren
(10 Kinder)

GF III Gruppen für Kinder von drei Jahren und älter
(25 bzw. 20 Kinder)

Für jede der dargestellten Gruppenformen können Sie eine wöchentliche Betreuungszeit von 25, 35 oder 45 Stunden buchen.

Mit der flexiblen Gestaltung der Buchungszeiten soll dem individuellen Bedarf der Eltern besser entsprochen werden. Hierdurch wird eine verbesserte Vereinbarkeit von Familie und Beruf erreicht.

Diese neue flexible Gestaltung der Buchungszeiten ist auch eine wichtige Grundlage für die Planung der Kindergartenstrukturen im Kreis Warendorf. Jährlich wird das Angebot in den Tageseinrichtungen bedarfsgerecht angepasst.

Kindertagespflege

Kindertagespflege - Was ist das eigentlich?

Im Rahmen der Kindertagespflege werden Kinder für einen Teil des Tages oder ganztags im Haushalt einer Tagespflegeperson ihrem Alter entsprechend betreut und gefördert. Die Kindertagespflege kann auch in angemieteten Räumen oder im Haushalt der Eltern stattfinden. Außerdem ist die

Kindertagespflege eine Betreuungsmöglichkeit ergänzend zu dem Besuch einer Kindertageseinrichtung oder zum Schulbesuch bzw. der OGS.

Für wen kommt Kindertagespflege in Frage?

Kindertagespflege kann grundsätzlich für Kinder bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres gewährt werden. Vorrangig richtet sich die Kindertagespflege an Kinder unter drei Jahren. Kinder, die das dritte Lebensjahr vollendet haben, sollen vorrangig die Angebote von Kindertageseinrichtungen und offener Ganztagschule in Anspruch nehmen. Sofern ein Betreuungsbedarf über deren Öffnungszeiten besteht, kommt eine ergänzende Kindertagespflege in Betracht.

Die Finanzierung der Kindertagespflege:

Die vom Amt für Kinder, Jugendliche und Familien des Kreises Warendorf vermittelten und/oder geprüften Tagespflegeverhältnisse werden, sofern die o.g. Voraussetzungen erfüllt sind, finanziell gefördert. Die laufende Geldleistung an die Tagespflegeperson umfasst:

1. einen angemessenen Beitrag zur Anerkennung ihrer Förderleistung einschließlich des Sachaufwandes und
2. die Erstattung nachgewiesener Aufwendungen für

Beiträge zur Unfallversicherung sowie die hälftige Erstattung nachgewiesener Aufwendungen zu einer angemessenen Alterssicherung, gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung der Tagespflegeperson.

Familienzentren

Was ist ein Familienzentrum?

Familienzentren sind erweiterte Kindertageseinrichtungen, die neben der regelmäßigen Kinderbetreuung zusätzliche Angebote für Kinder, Eltern und Familien bereithalten. (§ 16 KiBiz NRW)

Für Familien mit ihren Kindern sind die Tageseinrichtungen wichtige Anlaufstellen geworden, wenn es um Förderung und Unterstützung der Familien in vielen Alltagsfragen geht. Familienzentren sollen die Erziehungskompetenz der Eltern stärken sowie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf fördern und verbessern. Sie sollen frühe Beratung, Information und Hilfe in allen Lebensphasen ermöglichen, indem sie bereits vorhandene Angebote und Dienste als Knotenpunkte bündeln und sie Eltern über die Alltagsnähe der Kindertageseinrichtungen leichter zugänglich machen.

Schwerpunkte der Familienzentren sind:

- Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern
- vorschulische Sprachförderung
- Hilfe und Unterstützung bei der Vermittlung von Tagesmüttern und Tagesvätern
- Unterstützung der Familien durch intensive Zusammenarbeit in oder außerhalb der Kindertageseinrichtung mit Angeboten der Familienhilfe wie u.a. Familienberatung, Allgemeiner sozialer Dienst, Familienpflegedienste und anderen Projekten sowie den lokalen Bündnissen für Familie.

Das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien des Kreises Warendorf legte im Rahmen des Kontextes „Frühe Förderung von Kindern“ bereits frühzeitig den Schwerpunkt auf den Ausbau der Tageseinrichtungen für Kinder zu Familienzentren.

In Sendenhorst und Albersloh gibt es zwei Verbundfamilienzentren. Zum Familienzentrum Sendenhorst gehören die Kindertageseinrichtung St. Marien, St. Michael und St. Johannes, die Kindertagesstätte Stoppelhopser und die Kindertageseinrichtung Maria Montessori. Zum Familienzentrum Albersloh gehören die Kindertageseinrichtung St. Ludgerus und die Kindertagesstätte Biberburg



Spielgruppen



Spielgruppe „Die kleinen Strolche“

Einrichtung

Spielgruppe „Die kleinen Strolche“ Sendenhorst

Leiterin: *Lisa Giesenkirchen*

Hermann-Löns-Straße 12

48324 Sendenhorst

Telefon 02526/1035

E-Mail:

strolche@kindergruppe-sendenhorst.de

www.kindergruppe-sendenhorst.de

Träger

Kindergruppe Sendenhorst e.V.

Vorsitzende Karin Rost

Jahnstraße 1

48324 Sendenhorst

Telefon 02526/4280

Fax 02526/938132

Plätze in der Einrichtung

45

Anzahl der Gruppen

Eine 3-Tage Gruppe

Eine 2-Tage Gruppe

Öffnungszeiten

3-Tage-Spielgruppe:

Montag bis Mittwoch

09:00 – 12:00 Uhr

2-Tage-Spielgruppe:

Donnerstag und Freitag:

09:00 – 12:00 Uhr

Übermittagbetreuung

Nein

Integration

Nein



Kurzbeschreibung

Die Spielgruppe „Die kleinen Strolche“ ist eine Einrichtung für Kinder ab dem zweiten Lebensjahr. Es bestehen zurzeit zwei Gruppen mit jeweils etwa zehn Kindern, die sich zu verschiedenen Zeiten in den Gruppenräumen treffen oder bei schönem Wetter draußen die Spielmöglichkeiten nutzen können. Der Trägerverein ist die Kindergruppe Sendenhorst e.V. Hierbei handelt es sich um eine Elterninitiative, die im Jahr 1987 gegründet wurde.

Mitwirkung der Eltern!!

- Regelmäßige Reinigungsdienste der Eltern finden täglich zum Ende der Spielgruppenzeit statt.
- Bei Renovierungs- und Gartenaktionen wird um rege Teilnahme der Eltern gebeten.
- Außerdem hat jeder die Möglichkeit, aktiv an der Vereinsarbeit teilzunehmen.
- Zum Trägerverein gehören auch die Kindertageseinrichtung Familienzentrum Stoppelhopser, die Kindertageseinrichtung Familienzentrum Maria Montessori und die Spielgruppe „Zwergenstübchen Albersloh“.





Spielgruppe „Zwergenstübchen“

Einrichtung

Spielgruppe „Zwergenstübchen“ Albersloh

Leiterin: *Nadine Peifer*

Bahnhofstraße 6

48324 Sendenhorst

Telefon 02535/931596

E-Mail: nadinepeifer@gmx.de

www.zwergenstuebchen-albersloh.de

Träger

Kindergruppe Sendenhorst e.V.

Vorsitzende: *Karin Rost*

Jahnstraße 1

48324 Sendenhorst

Telefon 02526/4280

Fax 02526/938132

Plätze in der Einrichtung

15 (Max. 10 Kinder / Tag)

Anzahl der Gruppen

1

Öffnungszeiten

Montag – Freitag: 08:00 – 12:30 Uhr

Übermittagbetreuung

Nein

Integration

Nein

Kurzbeschreibung

Das Zwergenstübchen ist eine Einrichtung für Kinder ab einem Jahr bis zum Eintritt in den Kindergarten. Die Kinder werden wahlweise an drei oder fünf Tagen in der Woche von 08:00 bis 12:30 Uhr von zwei ausgebildeten Fachkräften betreut.

Das Zwergenstübchen vertritt das pädagogische Konzept des situationsorientierten Ansatzes. Innerhalb eines strukturierten Tagesablaufs kann so auf die individuellen Bedürfnisse des einzelnen Kindes eingegangen und altersentsprechend gefördert werden.



Kindertagesstätten und Kindertageseinrichtungen



Kindertageseinrichtung St. Marien Sendenhorst

Einrichtung

Familienzentrum katholische Kindertageseinrichtung St. Marien

Leiterin: *Marianne Schmedding*
Fröbelstraße 6
48324 Sendenhorst
Telefon 02526/821
Fax 02526/937096
E-Mail: kita.stmarien-sendenhorst@bistum-muenster.de

www.st-martinus-und-ludgerus.de

Träger

Katholische Kirchengemeinde
St. Martinus und Ludgerus
Verbundleitung: *Brigitte Stasch*
Kirchstr. 13
48324 Sendenhorst
Tel.: 02526/9304-12
E-Mail: staschb@bistum-muenster.de

Plätze in der Einrichtung

75

Anzahl der Gruppen

GF 1 für 2 – 6 jährige Kinder: 2
GF 2 für 0 – 3 jährige Kinder: 1
GF 3 für 3 – 6 jährige Kinder: 1

Betreuungsmodelle für die Buchungszeiten 25, 35 und 45 Stunden:

25 Stunden
35 Stunden mit verschiedenen
Buchungsmöglichkeiten für die
Übermittagbetreuung
45 Stunden ganztags

Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag 07:15 – 16:45 Uhr
Freitag 07:15 – 14:15 Uhr

Übermittagbetreuung

Ja

Integration

Ja

Kindertageseinrichtung St. Marien Sendenhorst

Kurzbeschreibung

Das Verbundfamilienzentrum St. Marien ist eine katholische Kindertageseinrichtung mit dem Leitsatz: "Kommt, lasst uns leben mit unseren Kindern". Sie hat es sich damit zur Aufgabe gemacht, das Miteinander von Kindern, Familien, Erziehern und Lehrern zu fördern und zu beleben. Die Einrichtung liegt im östlichen Stadtgebiet mit einem großen Naturspielplatz. Im Jahr 2010 ist die Einrichtung durch zwei Anbauten erweitert worden. Sie bietet Räumlichkeiten und eine Erlebnis- und Erfahrungswelt für Kinder im Alter von null - sechs Jahren an. Die Erzieherinnen begleiten, unterstützen und fördern jedes Kind nach dem ganzheitlichen Konzept der Einrichtung mit vielen Spiel-, Bewegungs- und Bildungsangeboten in der Einrichtung und in der Natur. Die

Kinder wirken bei der Gestaltung des Alltags ihrer Entwicklung und ihren Bedürfnissen entsprechend mit. Sie bringen sich mitentscheidend in die Projektarbeiten zu unterschiedlichen Themen und in die Schulkinderarbeit ein. Die Tageseinrichtung ist ein Ort, in dem der christliche Glaube in einer Atmosphäre des Vertrauens, der Geborgenheit und der Toleranz mit den Kindern und Familien gelebt wird.



Als Familienzentrum bietet sie den Eltern umfassende Hilfe, Beratung und Angebote an, um sie in ihrer Erziehung ihrer Kinder zu unterstützen.





Kindertageseinrichtung St. Michael und St. Johannes Sendenhorst

Einrichtung

**Familienzentrum katholische
Kindertageseinrichtung St.
Michael und St. Johannes
Standort St. Michael**

Leiterin: *Maria Breslauer*

Overbergstraße 2

48324 Sendenhorst

Telefon 02526/1570

Fax 02526/937417

E-Mail:

kita.stmichael-sendenhorst@bistum-
muenster.de

www.st-martinus-und-ludgerus.de

Kirchstr. 13

48324 Sendenhorst

Tel.:02526/9304-12

E-Mail: staschb@bistum-muenster.de

35 Stunden mit verschiedenen
Buchungsmöglichkeiten für die
Übermittagbetreuung
45 Stunden ganztags

Plätze in der Einrichtung

65

Anzahl der Gruppen

GF 1 für 2 – 6 jährige Kinder: 2

GF 2 für 0 – 3 jährige Kinder: 0

GF 3 für 3 – 6 jährige Kinder: 1

Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag:

07:00 – 16:30 Uhr

Freitag: 07:00 – 14:00 Uhr

Übermittagbetreuung

Ja

Träger

Katholische Kirchengemeinde St.

Martinus und Ludgerus

Verbundleitung Brigitte Stasch

Betreuungsmodelle für die Buchungszeiten 25, 35 und 45 Stunden:

25 Stunden

Integration

Ja

Kurzbeschreibung

Das Verbundfamilienzentrum St. Michael ist ein Standort der Kindertageseinrichtung St. Michael und St. Johannes. Die Einrichtungen befinden sich im südlichen Stadtbereich und sind ca. 4 Minuten Fußweg voneinander entfernt. Mit 65 Kindern im Alter von 2-6 Jahren, geplant ist die Erweiterung für 0-6 Jahre, liegt der Standort St. Michael, in unmittelbarer Nachbarschaft mit der Grundschule. Im Jahr 2010 ist die Einrichtung für die jüngeren Kinder erweitert worden. Der schöne große Spielplatz bietet den Kindern viel Platz und hat einen hohen Aufforderungscharakter die Natur vielfältig und aktiv zu erleben. Das Familienzentrum ist für die Kinder, aber

auch für die Familien ein Ort des christlichen Glaubens und Lebens, in der sie die Zugehörigkeit zur Gemeinschaft, Freude und Geborgenheit erfahren sowie auch die Wertschätzung der eigenen und anderen Kulturen. Ausgehend vom Erziehungs- und Bildungsauftrag und der Entwicklung jedes einzelnen Kindes bietet die Einrichtung viele Angebote zur individuellen Persönlichkeitsentwicklung. So werden seit vielen Jahren Kinder mit



besonderem Förderbedarf in der Einrichtung begleitet. Projekte in den Bereichen der Sprachentwicklung, der Schulkinderförderung, der Persönlichkeitsstärkung und der Naturerlebnisse werden jährlich mit den Kindern gestaltet. Die Zusammenarbeit mit den Eltern ist intensiv und bietet im Rahmen des Verbundfamilienzentrums Sendenhorst viele Angebote und Beratungsmöglichkeiten.





Kindertageseinrichtung St. Michael und St. Johannes Sendenhorst

Einrichtung

Familienzentrum katholische Kindertageseinrichtung St. Michael und St. Johannes
Standort St. Johannes

Leiterin: *Maria Breslauer*
Standortleiterin Kerstin Wegner
Südtor 15a
48324 Sendenhorst
Telefon 02526/937207
E-Mail: kita.stjohannes-sendenhorst@bistum-muenster.de
www.st-martinus-und-ludgerus.de

Träger

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus und Ludgerus
Verbundleitung: *Brigitte Stasch*
Kirchstr. 13
48324 Sendenhorst
Tel.: 02526/9304-12
E-Mail: staschb@bistum-muenster.de

Plätze in der Einrichtung

40-45

Anzahl der Gruppen

GF 1 für 2 – 6 jährige Kinder: 1
GF 2 für 0 – 3 jährige Kinder: 0
GF 3 für 3 – 6 jährige Kinder: 1

Betreuungsmodelle für die Buchungszeiten 25, 35 und 45 Stunden:

25 Stunden
35 Stunden mit verschiedenen Buchungsmöglichkeiten für die Übermittagbetreuung
45 Stunden ganztags

Öffnungszeiten

Montag - Donnerstag:
07:15 – 16:45 Uhr
Freitag: 07:15 – 14:00 Uhr

Übermittagbetreuung

Ja

Kindertageseinrichtung St. Michael und St. Johannes Sendenhorst

Integration

Ja

Kurzbeschreibung

Die Kindertageseinrichtung St. Johannes ist ein Standort der Kindertageseinrichtung St. Michael und St. Johannes. Die Einrichtungen befinden sich im südlichen Stadtbereich und sind ca. 4 Minuten Fußweg voneinander entfernt. Die Einrichtung St. Johannes ist ein gemietetes Wohnhaus der Kirchengemeinde und beherbergt je eine Kindergruppe auf jeder Etage, im Untergeschoss eine gemütliche Küche und einen Bewegungsraum. Der Garten ist ein naturnaher

Spielplatz, der Möglichkeiten zum Schaukeln, Klettern, Rutschen, Matschen und Buddeln bietet. „Ein Haus für Kinder“ mit vielen offenen Bereichen ermuntert die Kinder Freundschaften zu schließen und verschiedene Spielelemente und Raumgestaltungsmöglichkeiten kennenzulernen, auszuprobieren und mitzugestalten. „...Denn wenn man genügend spielt, solange man klein ist, dann trägt man Schätze in sich herum, aus denen man später sein



Leben lang schöpfen kann. ..“ In der „Wohngemeinschaft“ des Hauses erleben die Kinder eine wertschätzende Atmosphäre, die die individuelle Persönlichkeit und Entwicklung des Kindes stärkt und zu selbstständigem Handeln ermutigt. Kreative und musische Sprach-/Angebote und vielseitige Projektarbeit werden in der Einrichtung durchgeführt. Die enge Zusammenarbeit in einer Erziehungspartnerschaft mit den Eltern ist den Erzieherinnen wichtig.





Kindertageseinrichtung St. Ludgerus, Albersloh

Einrichtung

Familienzentrum katholische Kindertageseinrichtung St. Ludgerus Albersloh

Leiterin: *Renate Krüger*
Teckelschlaut 6
48324 Sendenhorst
Telefon 02535/512
Fax 02535/959226
E-Mail: kita.stludgerus-albersloh@bistum-muenster.de

www.st-martinus-und-ludgerus.de

Träger

Katholische Kirchengemeinde
St. Martinus und Ludgerus
Verbundleitung: *Brigitte Stasch*
Kirchstr. 13
48324 Sendenhorst
Tel.: 02526/9304-12
E-Mail: staschb@bistum-muenster.de

Plätze in der Einrichtung

75

Anzahl der Gruppen

GF 1 für 2 – 6 jährige Kinder: 2
GF 2 für 0 – 3 jährige Kinder: 1
GF 3 für 3 – 6 jährige Kinder: 1

Betreuungsmodelle für die Buchungszeiten 25, 35 und 45 Stunden:

25 Stunden
35 Stunden mit verschiedenen Buchungsmöglichkeiten für die Übermittagbetreuung
45 Stunden ganztags

Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag:
07:15 – 16:30 Uhr
Freitag: 07:15 – 15:15 Uhr

Übermittagbetreuung

Ja

Kindertageseinrichtung St. Ludgerus, Albersloh

Integration

Ja

Kurzbeschreibung

Das Familienzentrum St. Luderus ist eine Tageseinrichtung der katholischen Kirchengemeinde St. Martinus und Ludgerus. Sie gehört zum Verbundfamilienzentrum Albersloh und befindet sich in unmittelbarer Nähe zur Ludgeruskirche und dem Luidgerhaus der Gemeinde.

Durch die Anbauten im Jahr 2010 ist die Einrichtung ein Lebensort mit familiärer Atmosphäre geworden, die den Kindern im Alter von 0-6 Jahren eine Erfahrungs- und Erlebniswelt bietet, die ihren unter-

schiedlichen Entwicklungsbedürfnissen gerecht wird. Der schöne naturnahe Spielplatz bietet den Kindern viel Bewegungs- und Erlebnisraum. Auf der Grundlage des Vertrauens und der Geborgenheit wird jedes Kind mit seiner Persönlichkeit angenommen und ihm vermittelt: „Schön, dass du da bist, du bist uns willkommen.“ Die Kindertageseinrichtung unterstützt die Kinder eigene Entscheidungen zutreffen und das



Leben in der Gemeinschaft zu erfahren. Vielfältige Angebote wecken die natürliche Lernfreude des Kindes, so dass es seine Neigungen und Begabungen entdecken und entwickeln kann. Auch die Eltern finden neben der Erziehungspartnerschaft mit den Erzieherinnen viele Themen und Anlässe das Familieinzentrum aufzusuchen.





Kindertageseinrichtung Maria Montessori, Sendenhorst

Einrichtung

Familienzentrum Kindertageseinrichtung Maria Montessori Sendenhorst

Leiterin: *Renate Kersting*
Kirchbergstraße 1
48324 Sendenhorst
Telefon 02526/939170
E-Mail: montessori.kindergarten@onlinehome.de
www.kindergruppe-sendenhorst.de



Träger

Kindergruppe Sendenhorst e.V.
Vorsitzende: *Karin Rost*
Jahnstraße 1
48324 Sendenhorst
Telefon 02526/4280
Fax 02526/938132

Plätze in der Einrichtung

62

Anzahl der Gruppen

GF 1 für 2 – 6 jährige Kinder: 1
GF 2 für 0 – 3 jährige Kinder: 1
GF 3 für 3 – 6 jährige Kinder: 1

Betreuungsmodelle für die Buchungszeiten 25, 35 und 45 Stunden:

25 Stunden
35 Stunden mit verschiedenen
Buchungsmöglichkeiten für die
Übermittagbetreuung
45 Stunden ganztags

Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag:
07:00 – 16:30 Uhr
Freitag: 07:00 – 14:00 Uhr

Übermittagbetreuung

Ja



Kindertageseinrichtung Maria Montessori, Sendenhorst

Integration

Ja

Kurzbeschreibung

Das Familienzentrum Maria Montessori ist eine anerkannte Kindertageseinrichtung für Kinder von 0 – 6 Jahren in Trägerschaft der Kindergruppe Sendenhorst e.V. Wir betreuen in drei Gruppen 62 Kinder. Grundlage unserer täglichen Arbeit bildet die Montessori Pädagogik. Der Leitsatz Maria Montessoris „Hilf mir, es selbst zu tun“ ist der grundlegende Aspekt unserer pädagogischen Arbeit und bestimmt unseren Umgang mit den Kindern. Bei allem gilt: Soviel Hilfe wie nötig, so wenig wie möglich. Wir achten die Selbständigkeit des Kindes und schaffen eine liebevolle, anregende

Umgebung, in der das Kind sich und seine Fähigkeiten und Stärken frei entwickeln kann. Ein wichtiger Aspekt unserer Arbeit ist die vorbereitete Umgebung, die sich am Kind orientiert, und die ihm das bietet, was es in seiner Entwicklung braucht. Dazu gehören auch die besonderen Montessorimaterialien. Alle Erzieherinnen besitzen das Montessori Diplom. Seit 2007 betreuen wir auch die Kinder von 0 - 3 Jahren in unserer Einrichtung. Im Mittelpunkt der Arbeit mit unseren jüngsten Kindern steht ein würdevoller, liebevoller und achtsamer Umgang mit dem Kind. Weitere Schwerpunkte unserer Einrichtung sind die integrative Arbeit durch unsere Heilpädagogin. Maria Montessoris Engagement galt insbesondere Kindern mit erhöhtem Förderbedarf. Im Mittelpunkt der Arbeit steht das Kind mit seinen

Lern- und Entwicklungsbedürfnissen. In unserer hauseigenen Küche wird von unseren Hauswirtschafterinnen täglich ein leckeres und gesundes Mittagessen für die Kinder zubereitet.





Kindertagesstätte „Stoppelhopser“, Sendenhorst

Einrichtung

Familienzentrum Kindertagesstätte Stoppelhopser Sendenhorst

Leiter: *Dipl. Soz.-Päd. Dieter Lohmann*
Jahnstraße 1
48324 Sendenhorst
Telefon 02526/4280
Fax 02526/938132
E-Mail:
kitastoppelhopser@t-online.de
www.kindergruppe-sendenhorst.de

Träger

Kindergruppe Sendenhorst e.V.
Vorsitzende: *Karin Rost*
Jahnstraße 1
48324 Sendenhorst
Telefon 02526/4280
Fax 02526/938132

Plätze in der Einrichtung

76

Anzahl der Gruppen

GF 1 für 2 – 6 jährige Kinder: 2
GF 2 für 0 – 3 jährige Kinder: 1
GF 3 für 3 – 6 jährige Kinder: 1

Betreuungsmodelle für die Buchungszeiten 25, 35 und 45 Stunden:

25 Wochenstunden
35 Wochenstunden mit verschiedenen
Buchungsmöglichkeiten für die
Übermittagbetreuung
45 Wochenstunden ganztags

Öffnungszeiten

Montag – Freitag: 07:30 – 12:30 Uhr
– 16:30 Uhr
Freitag: – 15:00 Uhr

Übermittagbetreuung

Ja

Integration

Ja



Kindertagesstätte „Stoppelhopper“, Sendenhorst

Kurzbeschreibung

Die Kindertagesstätte Stoppelhopper ist eine anerkannte Kindertageseinrichtung in Trägerschaft der Elterninitiative Kindergruppe Sendenhorst e.V. In vier Gruppen werden zurzeit 76 Kinder betreut. Eine Köchin kocht täglich frische und gesunde Speisen für die Kinder mit 45 Stunden-Betreuung und in Absprache mit den Eltern, je nach Buchungsmodell, bis zu fünfmal in der Woche auch für die mit 35 Stunden-Betreuung. Als anerkannter Bewegungskindergarten nehmen motorische Angebote einen hohen Stellenwert ein.

Bewegungslandschaften im Bewegungsraum und draußen, Besuch in der städtischen Mehrzweckhalle und Schwimmen mit den Schulkindern sind beispielsweise feste Bestandteile der Woche. Alle Erzieherinnen haben eine motorische Grundausbildung und

besuchen regelmäßig Fortbildungen. Mit der Aufnahme von Kindern ab dem vierten Lebensmonat hat die Kita Stoppelhopper schon vor 15 Jahren sehr gute Erfahrungen sammeln können. Mittlerweile werden 22 Kinder von 0-3 Jahren in drei Gruppen betreut. Durch die behutsame sanfte Eingewöhnung nach dem „Berliner Modell“ und die umfangreichen theoretischen und praktischen Erfahrungen der Erzieherinnen in der Kleinkindpädagogik und Pflege können auch die jüngsten Kitakinder in ihrem eigenen Tempo ihre Kindergartenwelt erobern.

Die integrative Förderung von Kindern mit einem besonderen Förderbedarf durch einen anerkannten Heilpädagogen, spezielle Sprachförderangebote durch eine darauf spezialisierte Sozialpädagogin (Sprachkita), ein umfassendes Bildungskonzept, altersentsprechende

Projektarbeit für angehende Schulkinder und eine offene Elternarbeit sind weitere Schwerpunkte der Kita Stoppelhopper. Gemeinsam mit den Partnereinrichtungen in den Familienzentren Sendenhorst und Albersloh und einer Vielzahl von Kooperationspartnern ist die Unterstützung von Familien in unterschiedlichsten Lebenssituationen Basis und Ziel der Arbeit als Familienzentrum.





Kindertagesstätte „Biberburg“, Albersloh

Einrichtung

Kindertagesstätte Biberburg Familienzentrum Albersloh

Leitung: *Ursula Brinkschulte*
und *Irmela Höfener*
Bergkamp 32
48324 Sendenhorst
Telefon 02535/1265
Fax 02535/931745
E-Mail:
kita@kita-biberburg-albersloh.de
www.kita-biberburg-albersloh.de

Träger

Trägerverein Kindertagesstätte
Albersloh e.V.
Vorsitzender: *Klaus Panreck*
Bergkamp 32
48324 Sendenhorst
Telefon 02535/959149

Plätze in der Einrichtung

55

Anzahl der Gruppen

GF 1 für 2 – 6 jährige Kinder: 1
GF 2 für 0 – 3 jährige Kinder: 1
GF 3 für 3 – 6 jährige Kinder: 1

Betreuungsmodelle für die Buchungszeiten 25, 35 und 45 Stunden:

25 Stunden
35 Stunden mit verschiedenen
Buchungsmöglichkeiten für die
Übermittagbetreuung
45 Stunden ganztags

Öffnungszeiten

Montag – Freitag 07:15 – 16:15 Uhr

Übermittagbetreuung

Ja

Integration

Ja



Kindertagesstätte „Biberburg“, Albersloh

Kurzbeschreibung

In unserer integrativen Kindertagesstätte können sich 55 Kinder im Alter von 0,4 - 6 Jahren spielend entwickeln. Bei uns dürfen Kinder Kinder sein, spielen, matschen, malen, toben, singen, buddeln, experimentieren... und viel Spaß haben. Hier in der Biberburg erleben Kinder Bildung von Anfang an. Sie finden Erlebnisräume und eine Atmosphäre, in der sie sich wohlfühlen, Sicherheit und Selbstvertrauen gewinnen sowie Neugierde und Mut entwickeln können. Wir begleiten Kinder in ihrer Entwicklung und bieten bei Bedarf verschiedenste Förderungen an. In unserer Kita genießen die Kinder ein in unserer Küche frisch zubereitetes vollwertiges Frühstück und Mittagessen. Eltern sind bei uns gern gesehen, finden ein offenes Ohr und bei Bedarf Unterstützung.



Elternbeiträge Kindertageseinrichtungen

Kindergartenelternbeiträge

Für den Besuch eines Kindergartens oder einer Kindertagesstätte im Kreis Warendorf fällt für die Eltern ein monatlich zu zahlender Elternbeitrag an. Mit der Anmeldung des Kindes im Kindergarten wird eine "Erklärung zum Elterneinkommen" ausgehändigt. Diese dient dem Abgleich der vom Kindergarten mitgeteilten Daten sowie der Ermittlung des Elternbeitrages.

Die "Erklärung zum Elterneinkommen" sollte ausgefüllt und unterschrieben an das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien gesandt werden. Sofern Sie bei der Anmeldung im Kindergarten keine "Erklärung zum Elterneinkommen" erhalten haben, können Sie diese auch vom Amt für Kinder, Jugendliche und Familien erhalten. Der monatliche Kindergartenelternbeitrag bemisst sich am Jahresbruttoeinkommen sh. Tabelle.

Sie können sich auch von der Zahlung eines Kindergartenelternbeitrages befreien lassen. Hierzu ist ein Antrag erforderlich. Diesen Antrag sowie nähere Informationen rund um die Befreiung von Elternbeiträgen erhalten Sie auf Anfrage beim Kreis Warendorf, Amt für Kinder, Jugendliche und Familien. Ob Sie von der Zahlung des monatlichen Beitrages befreit werden können, hängt von Ihrer wirtschaftlichen Situation ab.

Höhe der Elternbeiträge:

Wie hoch ist der Beitrag für den Kindergartenbesuch?

Der Elternbeitrag ist ein Jahresbetrag der Eltern zu den Jahresbetriebskosten einer Tageseinrichtung, welcher in monatlichen Teilbeträgen zu entrichten ist. Ab dem **01.08.2015** gelten folgende Beitragshöhen:

EK	Jahreseinkommen*	Kinder über 2 Jahren			Kinder unter 2 Jahren		
		25 Stunden	35 Stunden	45 Stunden	25 Stunden	35 Stunden	45 Stunden
01	bis 20.000,00	0,00	0,00	10,62	0,00	0,00	10,62
02	bis 25.000,00	28,86	34,95	46,62	61,04	67,98	75,48
03	bis 37.000,00	48,83	58,55	78,79	126,53	141,24	156,48
04	bis 49.000,00	81,02	96,56	127,63	187,56	209,17	231,96
05	bis 61.000,00	127,63	151,80	197,55	248,60	277,18	307,42
06	bis 73.000,00	167,59	199,25	260,80	281,90	313,76	347,38
07	bis 85.000,00	201,11	239,09	312,98	338,28	379,69	416,86
08	über 85.000,00	231,27	274,95	359,92	389,02	432,98	479,38

*Jahresbruttoeinkommen abzüglich aller Werbungskosten

Die Elternbeiträge werden jeweils zu Beginn eines Kindergartenjahres am 01.08 um 1,5% erhöht.

Beiträge für Kinder über bzw. unter 2 Jahren

Das Alter des Kindes ist weiterhin wichtig für die Festsetzung des Elternbeitrages. Wird ein beitragspflichtiges Kind zwei Jahre alt, ändert sich der Elternbeitrag zum 01. des Monats, in dem das Kind das zweite Lebensjahr vollendet hat.

Beiträge für Geschwisterkinder

Neu ist, dass für ein Geschwisterkind ein Beitrag von 30 % erhoben wird. Diese Regelung gilt ab EK 04. Bei einem Einkommen von bis zu 37.000 € (EK 01 bis EK 03) wird kein Beitrag für ein Geschwisterkind erhoben. Ergeben sich für die Kinder unterschiedlich hohe Beiträge, so ist der höhere Beitrag in voller Höhe zu zahlen, bei dem zweithöchsten Beitrag beträgt der Elternbeitrag 30 %. Für dritte und weitere Kinder wird kein Beitrag erhoben.



Beiträge für Geschwisterkinder 30% ab EK 04:

EK	Jahreseinkommen*	Kinder über 2 Jahren			Kinder unter 2 Jahren		
		25 Stunden	35 Stunden	45 Stunden	25 Stunden	35 Stunden	45 Stunden
04	bis 49.000,00	24,31	28,97	38,29	56,27	62,75	69,59
05	bis 61.000,00	38,29	45,54	59,27	74,58	83,15	92,23
06	bis 73.000,00	50,28	59,78	78,24	84,57	94,13	104,21
07	bis 85.000,00	60,33	71,73	93,89	101,48	113,91	125,06
08	über 85.000,00	69,38	82,49	107,98	116,71	129,89	143,81

Beitragsfreiheit im letzten Kindergartenjahr

Für alle Kinder, die sich im letzten Kindergartenjahr vor Schuleintritt befinden, ist das Kindergartenjahr für die Dauer von maximal 12 Monaten beitragsfrei. Bei einer vorzeitigen Einschulung ist die Erklärung zur Anmeldung nachzuweisen.

Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an den Kreis Warendorf, Amt für Kinder, Jugendliche und Familien (Telefon: 02581/ 53-5151 oder 53-5155).

Schulkinderbetreuung



Kardinal-von-Galen-Schule Schule von acht bis eins Sendenhorst

Einrichtung

Kardinal-von-Galen-Schule Sendenhorst Katholische Grundschule der Stadt Sendenhorst

Schulleiter: *Michael Schulte*
Kardinal-von-Galen-Straße 6
48324 Sendenhorst
Telefon 02526/950990
Fax 02526/950992
E-Mail:

kvg-schule.sendenhorst@t-online.de

Leitung: *Monika Kröll*
Kardinal-von-Galen-Straße 6
48324 Sendenhorst
Telefon 02526/950990
Fax 02526/950992
E-Mail:
kvg-schule.sendenhorst@t-online.de

Träger

Förderverein der KvG-Schule
Kardinal-von-Galen-Straße 6
48324 Sendenhorst

Öffnungszeiten

Montag – Freitag 11:00 – 13:30 Uhr

Kurzbeschreibung

Das Betreuungsangebot „Schule von acht bis eins“ bietet den Eltern eine verlässliche Betreuung in der Zeit ab Unterrichtsschluss des Kindes bis max. 13:30 Uhr. An den beweglichen Ferientagen sowie an unterrichtsfreien Tagen wie Lehrerfortbildung beginnt die Betreuung bereits um 8:00 Uhr.
Elternbeitrag: 12 Monate à 25,00 €

Angebote in der Schule von acht bis eins Sendenhorst

- Spielraum mit Kicker, Billard usw.
- Toberaum mit Zelt, Decken u. Spielgeräten
- Mal- und Bastelraum
- Stillerraum um Hausaufgaben zu erledigen
- Freies Spielen draußen (z.B. Fußball, Seilchen springen)





Kardinal-von-Galen-Schule Offene Ganztagsgrundschule Sendenhorst

Einrichtung

Kardinal-von-Galen-Schule Sendenhorst Katholische Grundschule der Stadt Sendenhorst

Schulleiter: *Michael Schulte*
Kardinal-von-Galen-Straße 6
48324 Sendenhorst
Telefon 02526/950990
Fax 02526/950992
E-Mail:
kvg-schule.sendenhorst@t-online.de

Leitung: *Barbara Leifeld*
Kardinal-von-Galen-Straße 6
48324 Sendenhorst
Telefon 02526/4484
Fax 02526/950992
E-Mail: ogs-sendenhorst@web.de

Träger

Arbeiterwohlfahrt Unterbezirk
Hamm-Warendorf
Freiheit 1
59227 Ahlen
Telefon 02382/54706-0

Öffnungszeiten

Montag – Freitag: 07:00 – 08:00 Uhr
Montag – Freitag: 11:00 – 16:45 Uhr

Kurzbeschreibung

Die Offene Ganztagschule (OGS) ist ein Betreuungsangebot, das nach dem Unterricht ein zusätzliches, freiwilliges Nachmittags-Programm bietet. Jeweils zu Beginn des Schuljahres entscheiden die Eltern, ob ihre Kinder das Ganztagsangebot wahrnehmen. Oft über-

nehmen freie Träger diese Form der Betreuung. Zu den wesentlichen Inhalten der OGS gehören gemeinsames Mittagessen, Betreuung der Hausaufgaben, Förderangebote, Freizeitgestaltung und Arbeitsgruppen zu Themen wie Kreativität, Sport und Musik.

Angebote in der OGS in Sendenhorst

- Schwimmen
- Kreativangebote
- Schach
- Trommeln
- Tanzen
- Entspannung
- „Freundschafts-AG“
- Offene Bewegungsangebote in der Halle

Ludgerus-Schule

Schule von acht bis eins Albersloh

Einrichtung

Ludgerus-Schule Albersloh Katholische Grundschule der Stadt Sendenhorst

Schulleiterin: *Annette Stür*

Wersetal 1

48324 Sendenhorst

Telefon 02535/95080

Fax 02535/95082

E-Mail:

albersloh-ludgerus-schule@t-online.de

Leitung: *Katrin Uhlig, Melanie Gilles*

Wersetal 1

48324 Sendenhorst

Telefon 02535/95080

Fax 02535/95082

E-Mail:

albersloh-ludgerus-schule@t-online.de

Träger

Arbeiterwohlfahrt Unterbezirk

Hamm-Warendorf

Freiheit 1

59227 Ahlen

Telefon 02382/54706-0

Öffnungszeiten

Montag – Freitag 11:35 – 13:20 Uhr

Kurzbeschreibung

Das Betreuungsangebot „Schule von acht bis eins“ bietet den Eltern eine verlässliche Betreuung in der Zeit ab Unterrichtschluss des Kindes bis max. 13:20 Uhr. An den beweglichen Ferientagen sowie an unter-

richtsfreien Tagen wie Lehrerfortbildung beginnt die Betreuung bereits um 8:00 Uhr.

Elternbeitrag: 12 Monate a 20,00 €

Angebote in der Schule von acht bis eins Albersloh

- Pädagogische Betreuung mit Selbstverpflegung



Ludgerus-Schule

Offene Ganztagsgrundschule Albersloh

Einrichtung

Ludgerus-Schule Albersloh Katholische Grundschule der Stadt Sendenhorst

Schulleiterin: *Annette Stüer*

Wersetal 1

48324 Sendenhorst

Telefon 02535/95080

Fax 02535/95082

E-Mail:

albersloh-ludgerus-schule@t-online.de

Leitung: *Katrin Brüggemann-Eitler*

Wersetal 1

48324 Sendenhorst

Telefon 02535/95081

Fax 02535/95082

E-Mail:

albersloh-ludgerus-schule@t-online.de

Träger

Arbeiterwohlfahrt Unterbezirk

Hamm-Warendorf

Freiheit 1

59227 Ahlen

Telefon 02382/54706-0

Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag:

11:35 – 16:30 Uhr

Freitag:

11:35 – 15:00 Uhr

Kurzbeschreibung

Die Offene Ganztagssschule (OGS) ist ein Betreuungsangebot, das nach dem Unterricht ein zusätzliches, freiwilliges Nachmittags-Programm bietet. Jeweils zu Beginn des Schuljahres entscheiden die Eltern, ob ihre Kinder das Ganztagsangebot wahrnehmen. Oft übernehmen freie

Träger diese Form der Betreuung. Zu den wesentlichen Inhalten der OGS gehören gemeinsames Mittagessen, Betreuung der Hausaufgaben, Förderangebote, Freizeitgestaltung und Arbeitsgruppen zu Themen wie Kreativität, Sport und Musik.

Angebote in der OGS Albersloh

- Hausaufgabenbetreuung (ggf. mit Förderung)
- Freizeitangebote
- Bewegungsangebote
- Integration von Kindern mit besonderem Förderbedarf (spezielle psychomotorische Angebote)
- Malkurs
- Psychomotorik im Wasser
- Projekt „gesundes Essen“
- Kung Fu
- Fußball
- Kreativer Tanz
- Musikangebot

Elternbeiträge Offene Ganztagsgrundschule (OGS)

Für die Teilnahme an den außerunterrichtlichen Angeboten der OGS werden je Kind für jeden Monat des Jahres Elternbeiträge entsprechend der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit auf Grund der nachstehenden Beitrags-tabelle erhoben. Die Beitragspflicht wird durch die Schlie-ßungszeiten der OGS nicht berührt. Der Elternbeitrag ent-hält nicht die Kosten für die Mittagsverpflegung:

Elterneinkommen	Monatsbeitrag	
	1. Kind	2. Kind
bis 13.000 €	0,00 €	0,00 €
bis 25.000 €	19,00 €	5,70 €
bis 37.000 €	43,00 €	12,90 €
bis 49.000 €	62,00 €	18,60 €
bis 61.000 €	86,00 €	25,80 €
bis 73.000 €	113,00 €	33,90 €
bis 85.000 €	141,00 €	42,30 €
über 85.000 €	170,00 €	51,00 €

Besuchen mehr als ein Kind einer Familie oder von Perso-nen, die an die Stelle der Eltern treten, gleichzeitig eine Kindertageseinrichtung, eine offene Ganztagsgrundschule oder nutzen gleichzeitig ein Angebot der Kindertagespfl-ege, so wird für das zweite Kind eine Ermäßigung in Höhe von 70 % und für jedes weitere Kind von 100 % ge-währt. Ergeben sich ohne die Beitragsbefreiung nach Satz 1 unterschiedlich hohe Beiträge, so ist der höchste Beitrag zu zahlen.



Einrichtung

Ein Netzwerk für Familien und Generationen in Sendenhorst und Albersloh

Kontaktstelle Sendenhorst:

Schleiten 15
48324 Sendenhorst
Tel.: 02526/9382268

Kontaktstelle Albersloh:

Kirchplatz 14
48324 Sendenhorst-Albersloh
Tel.: 02535/959978

E-Mail: fiz@sendenhorst.de
www.fiz-sendenhorst.de
www.fiz-albersloh.de

Öffnungszeiten der

Kontaktstellen:

Kontaktstelle Sendenhorst:

Montag: 16.00 bis 17:00 Uhr
Freitag: 09:00 bis 11:00 Uhr

Kontaktstelle Albersloh:

Mittwoch: 15:00 bis 17:00 Uhr

Kurzbeschreibung

Das FiZ e.V. möchte Familien stärkend und Generationen verbindend wirken durch

- Sammlung von Hilfsangeboten auf ehrenamtlicher Basis z.B. Lesepaten, Patengroßeltern, Singepatenschaften, Einkaufshilfen u.a.m. und ggf. Verknüpfung mit

Hilfegesuchen,

- das Info-Café der Kontaktstelle als regelmäßige Einladung, über Kurzreferate ins Gespräch zu kommen,
- Begegnung junger Mütter im Wiegestübchen,
- Hilfe bei der Vermittlung von Babysittern,
- Angebote für Senioren im Arbeitskreis „Alter gefragt“,
- Beratung in der Kontaktstelle zu Ihren Fragen,
- Information über Tageseltern, Haushaltshilfen und Pflegedienste,
- Zusammenarbeit mit den Familienzentren der Kindertagesstätten,
- Zusammenwirken von im FiZ mitarbeitenden Vereinen.



Kindertagespflege im Familienzentrum Sendenhorst - Albersloh in Kooperation mit der AWO

Einrichtung

Fachberatung für Kindertages- pflege durch die AWO Unterbezirk Hamm - Warendorf Frau Nadine Schrulle

Sprechzeiten:

Sendenhorst:

Dienstag 08:30 – 10:30 Uhr

Telefon: 02526/821

Kindertageseinrichtung St. Marien

Albersloh:

Freitag 08:30 – 10:30 Uhr

Telefon: 02535/512

Kindertageseinrichtung St. Ludgerus

und nach Vereinbarung

für Sendenhorst:

Marianne Schmedding

Kindertageseinrichtung St. Marien

Fröbelstraße 6

48324 Sendenhorst

Telefon 02526/821

E-Mail: kita.stmarien-
sendenhorst@bistum-muenster.de

für Albersloh:

Renate Krüger

Kindertageseinrichtung St. Ludgerus

Teckelschlaute 6

48324 Sendenhorst

Telefon 02535/512

Fax: 02535/959226

E-Mail: kita.stludgerus-
albersloh@bistum-muenster.de

Angebot

Beratung für Eltern

Sie möchten sich über Betreuungs-
angebote für Ihr Kind informieren,
weil

- Sie umgehend eine Betreuung für
Ihr Kind benötigen

- Sie aufgrund Ihrer Arbeitszeiten
ergänzend zur Kindertagesstätte
ein weiteres Betreuungsangebot
benötigen
- Sie grundsätzlich eine Tagesmutter
für die Betreuung Ihres Kleinkindes
bevorzugen
- Sie eine Betreuung nur an
einzelnen Tagen in der Woche in
Anspruch nehmen möchten.

Sie möchten sich informieren über

- eine für Ihre Situation besonders
geeignete Betreuungsmöglichkeit
- Ihren Anspruch auf eine Tagesmutter
- die Wege zur Vermittlung von
Tageseltern in Sendenhorst und
Albersloh
- die Kosten für eine Tagesmutter
- Betreuungszeiten
- rechtliche und versicherungsrecht-
liche Fragen

- Regelung der Betreuung im Krankheitsfall von Kind oder Tagesmutter

Beratung für Tagesmütter/Tagesväter

- Sie haben sich qualifiziert als Tagesmutter/ -vater und suchen ein Tageskind für die Betreuung in Ihrem Haushalt
- Sie möchten als Tagesmutter/-vater Kinder außerhalb der Öffnungszeiten in der Tageseinrichtung betreuen
- Sie wünschen Hilfestellung bei den vertraglichen Regelungen mit den Eltern
- Sie sind an Kontakten zu anderen Tagespflegepersonen interessiert
- Sie suchen Fortbildungsangebote

Beratung für Personen, die Tagesmütter/-väter werden möchten

- Sie haben Erfahrung im Umgang mit Kindern?
- Sie haben Zeit und Lust, sich mit Kindern zu beschäftigen, sie zu fördern, zu bilden und zu erziehen?
- Sie verfügen in Ihrem Haushalt über genügend Platz für die Betreuung von Tageskindern?
- Sie möchten sich als Tagesmutter/-vater qualifizieren und sich über die Möglichkeiten einer Ausbildung informieren?

Kurzbeschreibung

Was leistet Kindertagespflege?

Die Kindertagespflege bietet Kindern – vor allem in den ersten Lebensjahren – eine familiennahe

Betreuung, bei der die individuellen Bedürfnisse besonders berücksichtigt werden können.

Die Tagesmutter hat die Möglichkeit und die Zeit, sich einzelnen Kindern zuzuwenden.

Bei der Kindertagespflege außerhalb des Elternhauses verbringt das Kind einen Teil des Tages in der familiären Situation einer anderen Familie – eventuell mit den eigenen Kindern und dem Partner der Tagesmutter. Insbesondere für Kinder allein erziehender Eltern oder Einzelkinder kann dies ein wichtiges Erlebnis sein.



Kinderbetreuungs Börse im Kreis Warendorf

Die Kinderbetreuungs Börse informiert, berät und vermittelt Angebote zur Kinderbetreuung. Sie ist ein Angebot an alle Mütter, Väter und Familien, aber auch für die Betriebe im Kreis Warendorf.

Die Mitarbeiterin in der Kinderbetreuungs Börse hat einen aktuellen Überblick über freie Kapazitäten in den unterschiedlichen Betreuungsformen wie

- Kindertagespflege
- Tageseinrichtungen
- Tagesstätten
- Übermittagbetreuung
- Schulkinderbetreuung.

Schnell und unbürokratisch wird Ihnen hier geholfen. Die Mitarbeiterin der Kinderbetreuungs Börse berät Sie und vermittelt auf Wunsch das notwendige Betreuungsangebot.

Die Kinderbetreuungs Börse ist auf folgenden Wegen erreichbar:

Telefon: 02581/53-5141

E-Mail: kinderbetreuungsboerse@kreis-warendorf.de

Persönlich: Kreishaus Warendorf, Raum D1.126,
Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf

Impressum

Herausgeber: Stadt Sendenhorst

Redaktion: Stadt Sendenhorst, Dienstbereich 4

Umschlaggestaltung: Erdnuß Druck GmbH, Sendenhorst

Satz und Druck: Erdnuß Druck GmbH, Sendenhorst

2. überarbeitete Auflage 2015

Redaktionelle Anmerkungen:

Die Beiträge zu den Kindertageseinrichtungen und Spielgruppen sind von den jeweiligen Einrichtungen verfasst worden. Die Redaktion hat sich bei der Wiedergabe auf deren Angaben verlassen und nur in Einzelfällen kleine Änderungen vorgenommen.

